



PRESSEINFORMATION

Europaweite Zusammenarbeit
und Kooperation mit:

CEFACD – europäischer
Verband der Hersteller
häuslicher Heiz- und Kochgeräte

EFCEM – europäischer
Verband der Hersteller von
Großkücheneinrichtungen

ZVEI – Zentralverband
Elektrotechnik- und
Elektronikindustrie e.V.

FRANKFURT, 10.10.2014

Umfrage bei deutschen Forstämtern: Konstante Preise bei ausreichend vorhandenem Brennholz

HKI befragt regelmäßig deutsche Forstämter zum Holzverkauf

Frankfurt am Main. – Auch in diesem Jahr hat der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchengeräte e.V. seine regelmäßige Umfrage bei bundesweit 30 Forstämtern durchgeführt. Die Daten werden jährlich zweimal erhoben. Erfragt werden dabei die allgemeine Preisentwicklung für Brennholz sowie die Befriedigung der Nachfrage. Das Ergebnis: Alle Forstämter berichteten einstimmig über eine konstante Nachfrage und konnten eine Brennholzknappheit – wie sie oftmals behauptet wird – nicht bestätigen.

Der Preis pro Raummeter Holz am Polter, d.h. bei eigener Abholung am Waldesrand, bewegt sich wie im Jahr zuvor zwischen 30 und 50 Euro. Es konnten zwar regional sowohl leichte Preissteigerungen als auch -senkungen festgestellt werden, das Gesamtbild bleibt allerdings konstant. Wie bereits 2013 liegen die Preise lediglich im süddeutschen Raum – mit bis zu 60 Euro – etwas höher.

Ein Raummeter Holz hat – abhängig von der jeweiligen Holzart – den gleichen Heizwert wie 150 bis 200 Liter Heizöl. Dieses kostet im Bundesdurchschnitt aktuell rund 88 Cent pro Liter. Der direkte Preisvergleich zeigt, dass ein Kaminofenbesitzer für die gleiche Heizleistung durchschnittlich nur 45 statt sonst rund 170 Euro zahlt.

Nachhaltige Forstwirtschaft – der deutsche Wald wächst

Die Aussage, dass Holz knapp wird, ist auch langfristig unbegründet, denn der deutsche Wald wächst. Während in deutschen Wäldern pro Jahr zwischen 75 und 85 Millionen Kubikmeter Holz geerntet werden, steht dem ein jährlicher Zuwachs von 120 Millionen Kubikmetern gegenüber. Somit nehmen die Holzvorräte in Deutschland Jahr für Jahr um rund 40 Millionen Kubikmeter zu.

Der HKI empfiehlt, insbesondere darauf zu achten, Brennholz aus der Region zu erwerben. Da hierdurch sowohl kurze Transportwege gewährleistet werden als auch Arbeitsplätze erhalten bleiben und der erzielte Erlös in eine nachhaltige Forstwirtschaft fließt.

Abdruck frei, Beleg erbeten an:

Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
www.hki-online.de

+49 (0) 69 25 62 68-0
+49 (0) 69 25 62 68-100
(at) info(at)hki-online.de

Postanschrift Frankfurt:
Postfach 71 04 01
60494 Frankfurt am Main

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
Konto-Nr. 141 027 727
BLZ 510 500 15

IBAN: DE36 5105 0015 0141 027727
SWIFT-BIC: NASSDE55

Alles rund um das CO₂-neutrale, klimaschonende und preisgünstige Heizen mit Holz und weitere nützliche Informationen zum Thema – darunter eine aktuelle Broschüre und ein Videofilm mit vielen Praxistipps – stehen im Internet unter www.richtigheizenmitholz.de bereit.



Bildunterschrift: Ein Raummeter Holz hat – abhängig von der jeweiligen Holzart – den gleichen Heizwert wie 150 bis 200 Liter Heizöl

Kontakt:

HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V.
Lyoner Str. 9
60528 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69-25 62 68-105
Fax: +49 (0)69-25 62 68-100
E-Mail: [info\(at\)hki-online.de](mailto:info(at)hki-online.de)

Pressekontakt:

Dr. Schulz Public Relations
GmbH Berrenrather Str. 190
50937 Köln
Tel.: +49 (0)221-42 58 12
Fax: +49 (0)221-42 49 880 E-
Mail: [info\(at\)dr-schulz-pr.de](mailto:info(at)dr-schulz-pr.de)

Abdruck frei, Beleg erbeten an:

Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
www.hki-online.de

+49 (0) 69 25 62 68-0
+49 (0) 69 25 62 68-100
(at) [info\(at\)hki-online.de](mailto:info(at)hki-online.de)

Postanschrift Frankfurt:
Postfach 71 04 01
60494 Frankfurt am Main

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
Konto-Nr. 141 027 727
BLZ 510 500 15

IBAN: DE36 5105 0015 0141 027727
SWIFT-BIC: NASSDE55

Sitz des Vereins: Frankfurt/M. • Eingetragen beim AG Frankfurt/M. unter VR 4191 • Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Frank Kienle